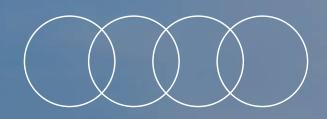


Bulletin d'Information Officiel

Fédération Luxembourgeoise de Tennis de Table



The versatile companion for everyday life.

The all-new, Audi Q5 SUV



audi.lu

Q5



FEDERATION LUXEMBOURGEOISE DE TENNIS DE TABLE

3 route d'Arlon L-8009 STRASSEN Tel. 48 37 83

BULLETIN D'INFORMATION OFFICIEL

N° 08/2025 du 21 février 2025

AUDI League 2024-2025: Bericht zu den Viertelfinalspielen

An diesem Wochenende fand die Hinrunde der Viertelfinalspiele der Audi League statt. Hier konnten sich Recken und Houwald überraschend deutlich durchsetzen:

Sa	Feb 15	14:30
Sa	Feb 15	14:30

Esch Abol	Recken
Houwald	Lénger

2-6

Esch Abol – Recken: 2-6

Hier konnte man im Vorfeld von einem spannenden Spiel ausgehen; Vorjahreshalbfinalist Recken galt als leichter Favorit. Die ersten Einzel lieferten keine Überraschungen; die beiden Spitzenspieler Soroosh AMIRI NIA und Thomas KEINATH setzten sich beide ohne Satzverlust durch. Auch der klare Sieg von Gene WANTZ gegen Steve WEITEN war zu erwarten, während es zwischen Vincent KEMPFER und Louis GIRA spannender zuging. Kempfer war hier leicht favorisiert und stand unter Siegesdruck, damit sein Team nicht in Rückstand gerät. Das Spiel glich einem Auf und Ab, und nach vier Sätzen ging es in den Entscheidungssatz. Diesen konnte Gira deutlich mit 11:4 gewinnen, womit Recken mit 3-1 führte. Nun kam es zum heiß ersehnten Spitzenspiel zwischen Amiri Nia und Keinath, welches Letzterer überraschend deutlich mit 3-0 gewinnen konnte. Damit revanchierte er sich für die Niederlage beim letzten Aufeinandertreffen vor wenigen Wochen. Währenddessen traf Olivier JOANNES auf Matas SKUCAS. Nach verlorenem ersten Satz ging Joannes mit 2-1 in Führung, musste dann allerdings den Ausgleich hinnehmen, sodass es auch hier in den Entscheidungssatz ging. In diesem konnte sich Joannes durchsetzen und sein Team damit weiterhin im Spiel halten. Im hinteren Paarkreuz hatte Gira wie erwartet keine Probleme gegen Weiten, sodass Recken nur ein weiterer Punkt zum Gesamtsieg fehlte. Diesen sollte Wantz im letzten Einzel des Tages gegen Kempfer holen, er setzte sich – wie auch schon Gira – in fünf Sätzen durch, womit der klare 6-2 Sieg feststand.

Recken gewinnt überraschend deutlich gegen Esch und bringt sich damit vor dem Rückspiel in eine guten Position. Entscheidend waren neben den zwei Siegen von Thomas Keinath die Leistungen im hinteren Paarkreuz, wo man unbesiegt blieb und beide Fünfsatzspiele gewinnen konnte.

Houwald – Lénger: 6-2

Auch hier konnte man im Vorfeld keinen Favoriten ausmachen, und von einem Duell auf Augenhöhe ausgehen. Houwald startete furios: Benjamin ROGIERS wurde seiner Favoritenrolle gegen Jim CLOOS mit einem deutlichen Dreisatzsieg gerecht, während sich Xu WANG mit dem gleichen Resultat gegen Léngers Spitzenspieler Gilles MICHELY durchsetzen konnte. Dies stellte somit einen Traumstart für Houwald dar, während Lénger direkt unter Druck stand. Im hinteren Paarkreuz konnte sich Aaron SAHR wie erwartet gegen Jonas ANDRZEJEWSKI durchsetzen, während Cheng XIA auf Arlindo DE SOUSA traf. Xia musste am vergangenen Wochenende seine Spiele verletzungsbedingt aufgeben, sodass nicht klar war, in welcher Form er antreten könnte. Es sollte sich jedoch zeigen, dass er hier mithalten konnte, denn er schaffte es, De Sousa in vier Sätzen zu besiegen. Damit führte Houwald schnell mit 3-1, als es zum Duell der beiden Spitzenspieler Rogiers und Michely kam. Letzte Woche konnte sich Michely knapp durchsetzen, doch heute war es Rogiers, der nach vier Sätzen die Oberhand behielt. Am Nebentisch schaffte Xu WANG nach zwischenzeitlichem 1-2 Satzrückstand das Comeback und setzte sich mit 3-2 durch, womit Houwald nun mit 5-1 führte. Damit konnte Xu innerhalb von einer Woche vier Einzel gegen Lénger gewinnen, und seine starke Form erneut unterstreichen. Im hinteren Paarkreuz siegte De Sousa wie erwartet gegen Andrzejewski, während Xia auf Sahr traf. Nach verlorenem ersten Durchgang ging Xia mit 2-1 Sätzen in Führung, musste den vierten Durchgang aber abgeben. Damit ging es auch hier in den Entscheidungssatz, und dieser sollte es in sich haben: Beide Spieler schenkten sich nichts und es ging bis tief in die Verlängerung, ehe es schließlich Xia war, der sich mit 15:13 durchsetzen und damit den 6-2 Gesamtsieg eintüten konnte.

Mit einem so deutlichen Sieg Houwalds hätten im Vorfeld wohl nur die wenigsten gerechnet. Im vorderen Paarkreuz gewann das Team um Spitzenspieler Rogiers alle vier Einzel, und im hinteren Paarkreuz blieb Routinier Xia ungeschlagen. Damit setzen sie vor dem Rückspiel in zwei Wochen ein Ausrufezeichen.



Charles Kieffer

Nutrition - Régénération - Motivation Sports de raquette

Bericht der Sitzung 24/25-07 vom 3. Februar 2025

Anwesend: Carine BEREND, Tessy FAUTSCH, Ronny KOCH, Marc MOLLING, Jean-Marie NOËL,

Laurent OLINGER, Steve SCHMOL, Andy SCHOETTER, Yves SCHOLTES, Jeff VAN

GOIDSENOVEN

Entschuldigt: Ralf GREIS

Berichterstatter: Steve SCHMOL / Jean-Marie NOËL

24/25-07.01. Bericht der vorherigen Sitzung (19. Dezember 2024)

(dieser Bericht wurde per schriftlichem Verfahren (E-Mail) verabschiedet und im BIO Nr. 02/2025 veröffentlicht)

24/25-07.02. Klassemente

Einstufungen

Grundlage der Einstufung	voheriger Verein	neuer Verein	vorheriges Klassement	neues Klassement	TR- Status
Effektive Spielstärke					
Neu-Einstufungen					
DOSTERT Jeannot	LG	LG	B3 - 3.0	C1 + 0.0	
IVAN Dragos	BL	BL	D2 + 5.0	D1 + 0.0	
TURLIU George	ВТ	ВТ	D1 + 11.5	C2 + 0.0	
Neu-Anmeldungen					
MONTAUT Fabien		JN		D1 + 0.0	
Wieder-Anmeldungen					
MARCHÈS Jean	ST	KD	B3 - 3.5	C1 + 0.0	
RIES Steve	NC	NC	NC	D1 + 0.0	
SCHMIT Jim	AG	AG	B3 - 4.0	C1 + 0.0	
Vereinswechsel					

24/25-07.03. Vereinswechsel (zur Kenntnisnahme)

◆ TR LUX ⇒ Ausland

Antragsteller	Klass.	vom Verein	zum Verband	TR- Status

◆ TR Ausland ➡ LUX

Antragsteller	Klass.	vom Verband	zum Verein	TR- Status

24/25-07.04. Der Spieler PIERRE Philippe (Recken) hatte am Spieltag vom 11.01.2025 trotz Verletzung teilgenommen. Nach der Analyse des Falls beschließt die CT die durch den Verlust des Spiels erhaltenen Minuspunkte zu annullieren.

- 24/25-07.05. Der Spieler GROF Noé vom DT Sandweiler hatte am Spieltag vom 11.01.2025 als D2 mit +11,5 gegen einen C3 klassierten Spieler gewonnen. Er wurde in der neuen Klassementsliste als D1 einklassiert. Der DT Sandweiler hat angefragt, warum die restlichen Pluspunkte nicht angerechnet wurden. Der Fall wurde in der CT besprochen und Steve SCHMOL hat den Verein über die entsprechenden reglementarischen Bestimmungen informiert.
- 24/25-07.06. Der Verein DT Diddeleng äußert in einer Nachricht an die CT den Wunsch, dass die Distanzen in der DIV 6 möglichst gering gehalten werden sollten, im Hinblick auf die kommende Saison. Außerdem weisen sie auf fehlende sanitäre Anlagen hin, welche durch eine Baustelle nicht verfügbar sind.
- 24/25-07.07. Der **L&G-Day** wurde besprochen; die Vertreter der CT wurden bestimmt. Die Commission Sportive wird eingeladen die CT zu unterstützen.
- 24/25-07.08. Zur 3. Teilrunde der **MM Cadets** wurde eine hohe Anzahl zusätzlicher Mannschaften (19) gemeldet. Es wurde entschieden, dass unter der 4. Division eine neue 5. Division erstellt wird, um die Unterschiede zwischen den Spielstärken der Mannschaften weiter zu vermindern.
- 24/25-07.09. Die Ausarbeitung der **FAQ** zu den FLTT-Reglementen läuft.
- 24/25-07.10. Die **Entwicklung der Performance-Werte** wurde weiter analysiert. Mögliche Anpassungen wurden diskutiert (u.a. Wertungsfaktoren), um die schnellen Erhöhungen etwas auszubremsen.
- 24/25-07.11. Die Ziehung der ¼-Finalsspiele der **AUDI League** wurde vorbereitet; diese soll am 9. Februar im Rahmen des Bundesligaspiels in Berbourg durchgeführt werden. Außerdem werden die Gegner für die Halbfinalspiele den jeweiligen Paarungen zugelost.
- 24/25-04.12. Der CT-Experte Laurent OLINGER hat zwei **Spielsäle des DT Esch Abol** (Centre omnisports Henri Schmitz Salle de réunion & Hall 2; bvd. Hubert Clément, L-4064 Esch-sur-Alzette) einer Überprüfung unterzogen. Die CT genehmigt die visierten Spielsäle für die Austragung offizieller TT-Kompetitionen.
- 24/25-07.13. Die <u>nächste Sitzung der CT</u> findet statt am:
 - 24. März 2025

um 19:00 Uhr, in der 'Maison des Sports' in Strassen.

Sitzung vom 18.02.2025

Anwesend: Herschbach Tom, Koehler Luc, Schiltz Paul

Zugeschaltet: Engel Laurent

Entschuldigt: Freylinger Georges

Protest des DT Esch Abol beim Spiel DT Esch Abol - DT Recken vom 15.02.2025

- Nach Ansicht der Bemerkungen auf dem Schiedsrichterbogen, der schriftlichen Stellungnahmen des DT Esch Abol und des DT Recken, des Oberschiedsrichters Weyer Fernand, von Schmol Steve (CT), Cattazzo Andy (GS) und von Andy Schoetter (DT Lénger);
- Unter Berücksichtigung der Statuten, insbesondere der Artikel 6.01. bis 6.07.;
- Unter Berücksichtigung der Reglemente, insbesondere der Artikel 1.1.362., 4.2.202., 4.2.205, 4.2.503., 5.1.202., und 5.3.328;
- Unter Berücksichtigung der Internen Reglemente, im besonderen den IR-03 Gebühren, IR-04 Strafskala und IR-18 Organisation Top-MK

Stellt das VG fest:

- 1. dass die Beanstandung des DT Esch Abol form- und fristgerecht gestellt wurde;
- 2. dass der Verein DT Esch Abol dem VG keine Kopie der Quittung zwecks Bestätigung der Zahlung der Protestgebühr zukommen liess (Art. 4.2.205 Absatz 1der Reglemente):
- 3. dass der Protest des DT Esch Abol dadurch nur als Reklamation behandelt werden kann (Art.4.2.205 Absatz 2 der Reglemente);
- 4. dass die angebliche zu niedrige Temperatur (Stellungnahme des DT Esch Abol, Punkt 4) weder vom Schiedsrichtertrio auf dem Einsatzbericht vermerkt wurde, noch vom DT Esch Abol in seimem vor Ort formulierten Protest beanstandet wurde;
- 5. dass der Sekretär der CdSR reglementarisch berechtigt war, die Reglemente zu interpretieren;
- 6. dass das VG, mehrheitlich, der Interpretation des Sekretärs der CdSR unter den gegebenen Umständen folgen kann;
- 7. dass es fundamentale Unterschiede gibt zwischen dem IR-18 Organisation von Top-MK und den bestehenden Reglementen.

Das VG entscheidet:

- dass der DT Esch Abol keine Strafe wegen der Verspätung der Meldung des Spielsaals erhält (art. 145 a.2 IR-04 Strafskala), da die Frist zur Meldung vom Sekretär der CdSR verlängert wurde :
- dass der DT Recken keine Strafe wegen Unterlassung einer obligatorischen Live-Stream-Übertragung erhält (Art. 149 e.7 IR-04 Strafskala).

Das VG schlägt vor, dass, im Sinne des Fairplay, das 2. Halbfinale, das ebenfalls in Recken stattfinden wird, eventuell mit den Bällen des DT Esch Abol gespielt werden könnte. Die Entscheidung darüber verbleibt beim DT Recken. Ein eventuelles Golden Match sollte aber, aufgrund des Heimvorteils, den sich der DT Recken erarbeitet hat, mit den Bällen des DT Recken gespielt werden.

In diesem Falle sollte aber den Spielern eine 45-minütige Extra Einspielzeit zur Verfügung gestellt werden, um den Spielern beider Vereine die Möglichkeit zu geben sich mit den Bällen des DT Recken einzuspielen.

Das VG zeigt sich beunruhigt, aufgrund der Unterschiede zwischen den bestehenden Reglementen und den Internen Reglementen und wünscht sich, dass hier schnellstmöglich Abhilfe und Klarheit geschaffen wird. Eine Überarbeitung der Statuten, Reglemente und Internen Reglemente wird immer dringender.

Das VG schlägt vor den Artikel 5.3.328. zu überarbeiten, um Klarheit zu schaffen.

Die nächste Sitzung des VG findet am 24.02.2025 um 18.00 Uhr in der Maison des Sports statt.

Für das VG,

Luc Koehler

Sekretär



DER BLUESTAR A1 BEKOMMT GESELLSCHAFT



Mit den neuen Modellen **BLUESTAR A2** und **BLUESTAR A3** werden ab sofort zwei neue Versionen mit etwas weicheren Schwammhärten – A2/50° und A3/47,5° – angeboten, die einfacher zu kontrollieren sind und somit für Spieler aller Klassen bestens geeignet sind.

Selbstverständlich wird auch bei diesen beiden Versionen, identisch zum A1, die für den BLUESTAR entscheidende **OPTE-Schwammtechnologie** eingesetzt. Der Optimized Energy Sponge setzt neue Maßstäbe in puncto Elastizität und Dämpfungslevel und garantiert fantastische Katapult- und Speedeigenschaften.

Das extrem griffige, aber nur leicht klebrige Obergummi ermöglicht ein Maximum an Rotation, ein Höchstmaß an Präzision und macht die BLUESTAR-Belagserie zu einem absoluten Spitzenprodukt.

CREATE SUCCESS

Sitzung vom 20. Januar 2025

Anwesend: Claude Stebens (Präsident), Laurent Engel (Sekretär) Andy Schoetter, Steve Goedert (Assessoren)

Entscheidung des Comité Directeurs vom 6. November 2024 - Sarah De Nutte

Eingeladen und anwesend:

- DT Diddeleng (Klägerin) : Luc Koehler ("LK").
- Comité Directeur (Beklagte) : Charel Muller ("CM")

DAS EHRENTRIBUNAL:

FAKTEN UND HINTERGRÜNDE

Nachdem Sarah De Nutte ("SDN") die FLTT im Anschluss an die Olympischen Spiele kritisiert hatte, hatte das Comité Directeur ("CD") ihr durch Beschluss vom 6. November einen öffentlichen Verweis ausgesprochen. Aus dem Bericht des CD vom 6. November 2024 (BIO 44/2024 vom 29. November 2024) geht hervor, dass bei der Beschlussfassung folgende Personen anwesend waren: Hartmann André, Gonderinger Camille, Greis Ralf, Breser Pol, Moulin Philippe, Regener Gilles, Muller Charles, Bremer Corine sowie Noël Jean-Marie (JMN), Massen Patrick (PM) und Heinz Thews (HT).

Gegen diesen Beschluss hat der DTD durch Schreiben vom 5. Dezember 2024 Einspruch beim Ehrentribunal ("ET") eingelegt.

DIE ANTRÄGE DER PARTEIEN

• Die Klägerin erklärt, dass sie berechtigt ist, als selbständige Partei, d.h. unabhängig von der Entscheidung der SDN, nicht gegen den Entscheid der Beklagten vorzugehen, selbigen Entscheid vom 6. November anzufechten. Diese Berechtigung beruhe formell-rechtlich auf Art. 4.1.101. Abs. 3 und Art. 4.2.204 der Reglemente. Sie sei im vorliegenden Fall auch dem Grunde nach richtig, weil in der "causa" de Nutte, welche in der Presse und der Welt des luxemburgischen Tischtennis allgemein für einigen Wirbel gesorgt habe, der Name des DTD regelmäßig in Verbindung mit dem Namen der SDN gebracht wurde. Dadurch wären während dieser Zeit in der Gemeinde Düdelingen Mitglieder des Vereins öfter von unterschiedlichen Personen und Instanzen angesprochen worden und hätten Position beziehen müssen, was die Verantwortlichen des Vereins einen beträchtlichen Zeitaufwand gekostet habe.

Die Klägerin stellt zudem klar, dass SDN nach Rat ihres Anwalts bei der Sitzung des Ehrentribunals nicht anwesend sein werde. Zwar sähen die Statuten vor, dass der Beschuldigte vom Ehrentribunal angehört werden müsse. Dies sei im vorliegenden Fall aber nicht SDN, sondern das CD.

Dem Grunde nach rügt die Klägerin, dass, aufgrund der Anwesenheit der JMN, PM und HT die Beschlussfassung vom 6. November nicht geheim war, und damit gegen die Statuten verstoße. Wäre die Beschlussfassung in Abwesenheit der nichtberechtigten JMN, PM und insbesondere HT erfolgt, hätten sich einige der abstimmungsberechtigten Personen möglicherweise weniger unter Druck gefühlt, und die Abstimmung wäre möglicherweise anders verlaufen. Jedenfalls sieht sich die Klägerin der Chance um eine faire Abstimmung beraubt. Deswegen sei die Beschlussfassung null und nichtig, und der öffentliche Verweis sei zu annullieren.

• Die Beklagte führt an erster Stelle an, dass der Einspruch des DT Düdelingen unzulässig sei. Es gehe um eine Strafe gegen SDN, nicht gegen den Verein. Nachdem das CD die Entscheidung getroffen hat, SDN öffentlich zu verweisen, habe SDN 20 Tage Zeit gehabt, um Berufung einzulegen. Das habe sie nicht getan, und dadurch den Entscheid des CD stillschweigend akzeptiert. Also könne nicht jemand anderes kommen und Rechtsmittel im Hinblick auf einen anders gearteten Ausgang einlegen (in diesem Sinne: Hoscheit, Le droit judiciaire privé au Grand-Duché de Luxembourg, no 1089 ss).

Zudem könne es zu einer absurden Situation kommen, sollte das ET der Klage des DTD stattgeben und den Entscheid annullieren. Dann wäre es nämlich denkbar, dass SDN schlimmer als durch einen öffentlichen Verweis bestraft werden könnte, weil die Beschlussfassung gänzlich neu zu erfolgen

Dazu komme, dass gemäß der Statuten der Beschuldigte vom ET angehört werden müsse. Wenn das ET die SDN nicht eingeladen habe, wäre das ein weiterer Formfehler. Dieser könne allerdings behoben werden, indem das ET die SDN nachträglich, d.h. vor seiner Urteilsfindung, einlade.

Die Beklagte beantragt daher, dass das ET den Einspruch des DTD schon auf Ebene der Zulässigkeit verwerfe, und sich mit folglich der grundsätzlichen Frage der Annullierbarkeit des Entscheids gar nicht befasse.

Subsidiär (sollte das ET die Zulässigkeit der Klage dennoch bejahen) beantragt die Beklagte, die Klage als unbegründet abzuweisen. Die Beklagte bestreitet nicht, dass die Abstimmung hätte geheim abgehalten werden sollen, aber nicht geheim war. Durch die Nichtgeheimhaltung sei die Wahl aber nicht automatisch hinfällig. Wenn das CD die Wahl geheim abgehalten hätte, wäre das Ergebnis das Gleiche gewesen. Alle stimmberechtigten Mitglieder des CD hätten damals abgestimmt. Es hätten vier Personen anders wählen müssen, um das Ergebnis zu ändern. Formell habe das CD etwas nicht richtig gemacht, aber in der Sache sei die Konsequenz für SDN die gleiche. Der Entscheid müsse stehen bleiben.

DIE FRAGE DER ZULÄSSIGKEIT

1. Zunächst ist zu prüfen, ob der Einspruch des DT Düdelingen zulässig ist, weil es um eine Strafe gegen SDN, nicht gegen den Verein geht.

Gemäß Art. 4.3.101 hat das ET folgendes Aufgabengebiet: ...

"2. Untersuchung und Urteilsspruch, auf Antrag eines TTV, über eine vom CD ausgesprochene Disziplinarmaßnahme gegen ein Kadermitglied"

Bei dem öffentlichen Verweis gegen SDN handelt es sich um eine vom CD ausgesprochene Disziplinarmaßnahme gegen ein Kadermitglied. Der DTD ist ein TTV. Der DTD ist daher gemäß Art. 4.3.101 grundsätzlich beanstandungsberechtigt.

Gemäß Art. 4.2.204 kann eine Beanstandung "entweder von einem TTV oder von einem vom betreffenden Beschluss direkt betroffenen VM eingelegt werden".

Es ist für die Parteien nicht strittig, dass SDN die Absicht geäußert hat, nicht gegen den Entscheid des CD vorzugehen, und in dieser Haltung bis nach Fristende bestanden hat. Sie hat daher den Entscheid des CD stillschweigend akzeptiert. Gemäß Aussage des LK ist SDN zudem der Verhandlung vor dem ET bewusst ferngeblieben. Sie will in dieser Streitsache nicht (mehr) als Partei auftreten.

Fraglich ist daher, ob durch die Haltung der SDN auch die Beanstandungsberechtigung des DTD "verwirkt", oder ob der DTD als selbständig, d.h. unabhängig von der Entscheidung der SDN, beanstandungsberechtigt anzusehen ist.

Das FLTT -Regelwerk sieht die Antwort auf diese Frage nicht explizit vor. Offensichtlich sind die Verfasser der Statuten von der Annahme ausgegangen, dass die Interessen der Spieler und ihrer Vereine immer gleichgerichtet sind. Das ET muss die Frage daher über eine Interpretation des Regelwerks beantworten.

Gemäß Art. 4.1.101 ist bzw. bleibt für eine Strafe, die gegen ein Vereinsmitglied (hier: SDN) ausgesprochen wird, in letzter Instanz immer dessen TTV (hier: der DTD) verantwortlich.

Was die von Art. 4.1.101 vorgesehene Verantwortlichkeit im Falle eines <u>Verweises</u> eines Spielers (einer Spielerin) für den Verein konkret heißt, ist dem ET nicht unbedingt ersichtlich.

Der Verweis, welcher auf der Skala der Disziplinarstrafen an erster Stelle steht, wird als mildeste Form einer Strafe angesehen. Es handelt sich dabei um eine einfache, ggf. schriftliche, Verwarnung des Spielers, die ihn dazu anhalten soll, ein Fehlverhalten nicht zu wiederholen.

Das ET muss diese Frage anlässlich der Prüfung der Zulässigkeit aber nicht abschließend klären. Für die Prüfung der Zulässigkeit reicht dem ET die Feststellung, dass eine Strafe gegen ein Vereinsmitglied sich gemäß Art. 4.1.101 <u>immer</u> auch auf den Verein überträgt. Der DTD ist daher als selbständig beanstandungsberechtigt anzusehen.

2. In einem zweiten Schritt ist zu prüfen, ob die Streitsache spruchreif ist, obwohl das ET die SDN weder vorgeladen hat, noch die SDN bei den Verhandlungen zugegen war.

Gemäß Art. 4.3.104 muss das ET vor seiner Beschlussfassung in einer Angelegenheit den Beschuldigten in seiner Verteidigung anhören.

Das ET nimmt zunächst zur Kenntnis, dass die SDN vor diesem Tribunal nicht als Partei auftreten möchte. Das muss auch ihr gutes Recht sein.

Selbst wenn die SDN als Partei hätte auftreten wollen, wäre sie als Klägerin aufgetreten. Nach Ansicht des ET ist "Beschuldigte" im Sinne des Art. 4.3.104 immer die Beklagte, im vorliegenden Fall das CD.

Da das CD von dem ET vorgeladen worden ist und während der Verhandlungen auch seine Verteidigung darlegen konnte, liegt ein Formfehler aus Nichtbeachtung des Art. 4.3.104 nicht vor.

Der Antrag des DTD ist zulässig, weil form-und fristgerecht eingereicht.

DEM GRUNDE NACH

Gemäß Art. 6.03 muss "eine geheime Abstimmung erfolgen:

- Bei einem Beschluss:
 - a) ...
 - b) im Zusammenhang mit einer Angelegenheit die eine physische Person direkt betrifft"

Die Parteien sind sich einig darüber, dass bei der Beschlussfassung des Verweises gegen die SDN die Abstimmung hätte geheim erfolgen müssen, durch die Anwesenheit der JMN, PM und HT aber tatsächlich nicht geheim erfolgt ist.

Strittig ist lediglich, welche Konsequenz aus dieser Nichtgeheimhaltung zu erfolgen hat.

Die Satzung sieht keine Sanktionen für die Verletzung der Regel der geheimen Abstimmung vor. Das ET hat sich daher bei seiner Entscheidung an Nichtigkeitsregelungen gemäß der Rechtsprechung der ordentlichen Gerichtsbarkeiten, sowie den Prinzipien des sportlichen 'fair-play' orientiert.

Wenn es bei Vorliegen von Formfehlern keine gesetzliche Bestimmungen gibt, wie diese Formfehler zu ahnden sind, greifen Zivilrecht, Prozessrecht und Rechtsprechung regelmäßig auf die Begriffe der Nichtigkeit aus materiellen Gründen ("Nullité de fond") sowie der Nichtigkeit aus formellen Gründen ("Nullité de forme") zurück. Dabei ist darauf abzustellen ob der Verstoß das Wesen selbst eines Rechtsgeschäfts, einer Verfahrenshandlung oder einer Amtshandlung betrifft (nullité de fond), oder ob die durch den Verstoß verletze Formalität lediglich gewisse Einzelinteressen hat schützen wollen (nullité de forme). Der Unterschied ist wichtig, weil sich die Nichtigkeit auf der Rechtsfolgenseite unterschiedlich auswirkt: Die Nichtigkeit aus materiellen Gründen ist zwingendes Recht, d. h. sie kann von jeder betroffenen Person geltend gemacht und sogar vom Richter von Amts wegen festgestellt werden; der Verstoß gegen eine solche Vorschrift führt von Rechts wegen ("automatisch") zur Nichtigkeit des betroffenen Rechtsgeschäfts, Verfahrenshandlung oder Amtshandlung. Dagegen kann die Nichtigkeit aus formellen Gründen nur von der Partei geltend gemacht werden, deren Einzelinteressen die verletze Formalität hat schützen wollen, und dies auch nur, wenn der Formmangel dieser Partei einen Schaden zugefügt hat.

Im vorliegenden Fall ist der Argumentation des DTD insofern zu folgen, als dass die Verletzung der Regel der geheimen Abstimmung nicht komplett ohne Konsequenz bleiben darf, selbst wenn die Satzung hierfür eine explizite Sanktion nicht vorsieht. Ein Verstoß gegen Art. 6.03 ist mit der Nichtigkeit des Beschlusses zu ahnden. Dabei handelt es sich jedoch um eine Nichtigkeit aus formellen Gründen. Um die Nichtigkeit des Entscheids vom 6. November zu erwirken, muss der DTD daher nachweisen, dass die Verletzung der Regel der geheimen Abstimmung dem DTD Schaden zugefügt hat.

Nach Befund des ET hat der DTD diesen Beweis nicht erbracht.

Der Einspruch des DTD ist daher als unbegründet abzuweisen.

AUS DIESEN GRÜNDEN

Ergeht folgendes Urteil:	
Der Einspruch des DTD ist zulässig.	
Der Einspruch wird als unbegründet abgewiesen	



Foyer soutient les Championnats nationaux de tennis de table



Einfach fir lech do

Foyer.lu



FOYER NATIONAL CHAMPIONSHIPS



Herren A & Damen A/B (Einzel und Doppel)

Spieltermin	Samstag 22. März 2025 &
	Sonntag 23. März 2025
Spielort	Centre National Sportif et Culturel "Coque"
	2, rue Léon Hengen / L-1745 Luxembourg
Einschreibungen	Donnerstag, den 6. März 2025 (24:00 Uhr) nur über www.intranet.fltt.lu
Voraussichtlicher	Samstag 22. März 2025 - ab 10 Uhr :
Spielbeginn	- Hauptfeld bis 1/4-Finale Einzel Herren A und Damen A/B
	- Doppel bis 1/2-Finale Herren A, Damen A/B und Doppel Mixte
	Sonntag 23. März 2025 - ab 13 Uhr :
	- ab 1/4-Finale Einzel Damen A/B und Herren A
	- ab 1/2-Finale Doppel Damen A/B und Herren A
	- ab 1/2-Finale Doppel Mixte
	Der definitive Zeitplan wird im BIO vom 14. März
	2025 veröffentlicht.
Spielmodus	Einzelkategorien : Herren A und Damen A/B*
	Direktes KO-System, 4 gewonnene Spielsätze
	Doppelkategorien : Herren A, Damen A/B* und Mixte
	Direktes KO-System, 3 gewonnene Spielsätze
	Startberechtigt sind jene Spieler die die Bedingungen von Artikel 5.5.102. der Reglemente erfüllen.
	Ein Spieler kann sich nur in jener Kategorie einschreiben die seinem höchsten
	Klassement während dieser Saison entspricht.
	industrient want end dieser Suison entsprient.
	* Jene Spielerinnen die an den Damen B-Landesmeisterschaften teilgenommen haben, dürfen auch an
	den Landesmeisterschaften der Damen A/B teilnehmen.
Einschreibegebühr	Gemäss IR3
	Einzel:8€
	Doppel : 8 € (4 € pro Spieler)
Auslosung &	Die Auslosung findet am 10. März 2025 statt.
Setzungsliste	Alle Spieler müssen sich <u>30 Minuten</u> vor Beginn ihrer Kategorie bei der Turnierdirektion anmelden.
	Die Setzungsliste wird im BIO vom 14. März 2025 veröffentlicht.



FOYER National Championships 2025 15./16.02.2025



Simples Messieurs B

(84 participants)

- 1. RAGNACCI Tun (Lénger)
- 2. MULLER Jo (Scheierbierg)
- ZIMMER Christophe (Wolz) PUTZ Camille (Lénger)

Simples Messieurs C

(90 participants)

- 1. SCHMIT Mil (Lénger)
- 2. MATON Jean-Luc (Kordall)
- KRAUS Stéphane (Zéisseng)
 MARXER Sébastien (Gréiwemaacher)

Simples Messieurs D

(60 participants)

- 1. WOLTER Noah (Nouspelt)
- 2. RIES Benoît (Lënster)
- SANTANTONI Kenzo (Diddeleng)
 VAN DER ELST Théo (Hueschtert-F.)

Doubles Messieurs B

(60 participants)

- 1. LANCE Henri / LAIR Sandro (Stroossen/Union)
- 2. ZIMMER Christophe / KARIER Dan (Wolz)
- ZWANK Nash / SCHROEDER Kim (Préizerdaul)
 RASTODER Sadat / RASTODER Muamer (Meechtem)

Doubles Messieurs C

(68 participants)

- 1. SOLDÁN Matej / KERTÉSZ Mark (Mamer)
- 2. SLONGO Marc / SANTANTONI Tiago (Diddeleng)
- 3. SCHROEDER Gil / SCHROEDER Eugène (Préizerdaul) SCHMIT Mil / SAHR Misha (Lénger)

Doubles Messieurs D

(40 participants)

- 1. STEMPER Noah / RIES Benoit (Lenneng/Lënster)
- 2. FELICIANO SANTOS Rodrigo / VIHERLAIHO Hugo (Bartreng)
- 3. WOLTER Noah / UNIVOCHI Nicolo (Nouspelt/Houwald)
 OMS Christian / WILMES Jo (Éiter-Waldbr.)

Simples Dames B

(9 participants)

- 1. GALES Larissa (Wëntger)
- 2. HANSEN Finja (Diddeleng)
- 3. REIMEN Jil (Diddeleng) CATTAZZO Nora (Diddeleng)

Simples Dames C

(26 participants)

- 1. COSNIER Eva (Diddeleng)
- 2. SCHOLTES Lynn (Lenneng)
- 3. WILMES Diane (Schäffleng) KRECKÉ Nathalie (Rued)

Simples Dames D

(34 participants)

- 1. THISSEN Maylis (Scheierbierg)
- 2. MICHELS Anne (Scheierbierg)
- 3. MACHADO DA SILVA Ines (Féngeg) SINGHA Franciska (Sandweiler)

Doubles Dames B

(6 participants)

- 1. CATTAZZO Nora / HANSEN Finja (Diddeleng)
- 2. WILMES Collien / REIMEN Jil (Diddeleng)
- 3. WEBER Lisy / BRIMAIRE Jil (Lënster/Berbuerg)

Doubles Dames C

(20 participants)

- 1. THORN Elena / SCHUH Jenny (Féngeg/Hueschtert-F.)
- 2. DUPONT Zoé / GOMES MATOS Marjolaine (Hueschtert-I
- 3. SCHOELLEN Marie / KUFFER Aline (Recken/Ettelbréck) HIGGINS Holly / DOBRIKOVA Dita (Wolz)

Doubles Dames D

(20 participants)

- 1. BRANDENBURGER Michèle / WECKERING Pia (Lenneng)
- 2. MICHELS Anne / SIEBENALER Lara (Scheierbierg)
- 3. HOOGENHOUT Letizia / FABER Laura (Ell) YAN Yan / LI Angel (Houwald)



Category Simple Dam B 13:30

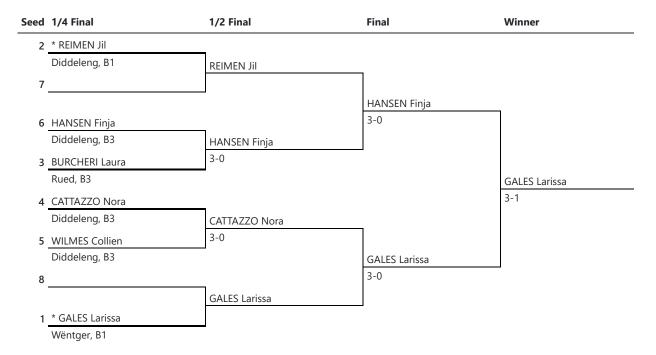
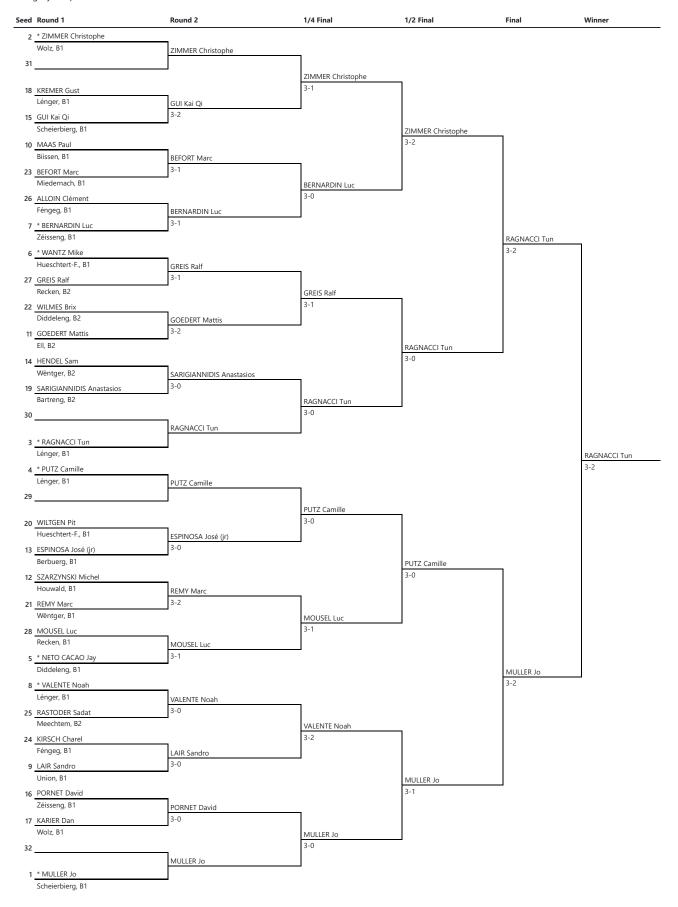


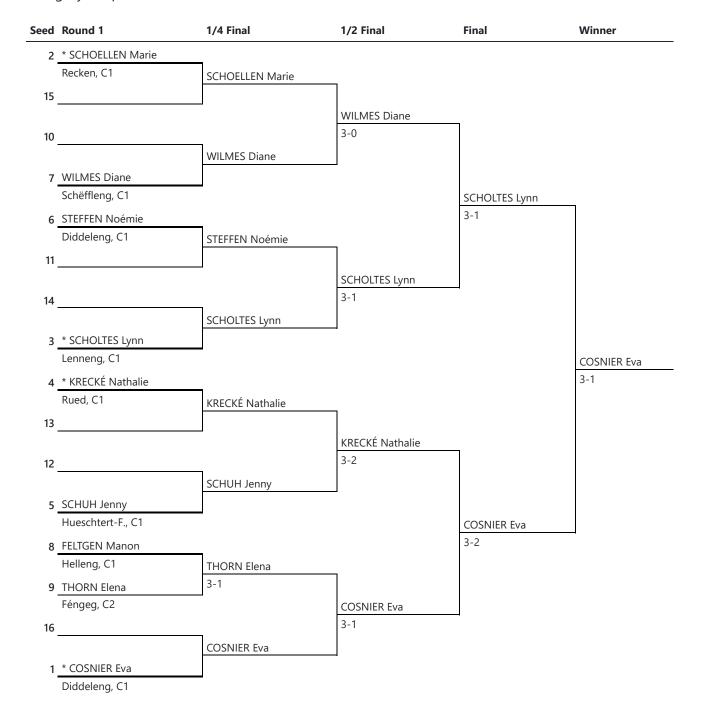


Foto: Léon Moulin Die gesamte Fotogalerie befindet sich auf unserer Webseite

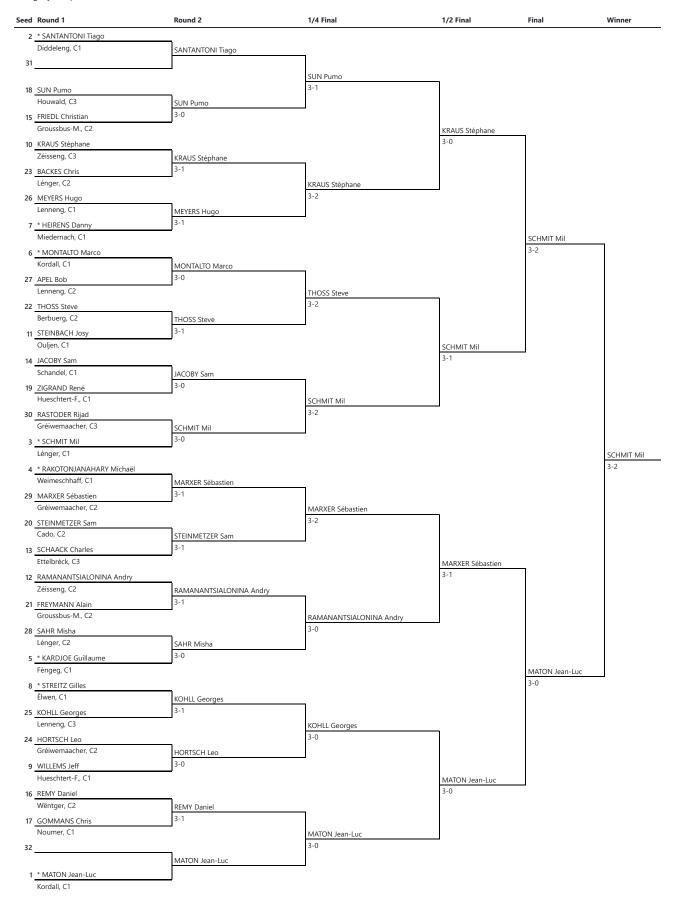
Category Simple Mess B 13:30



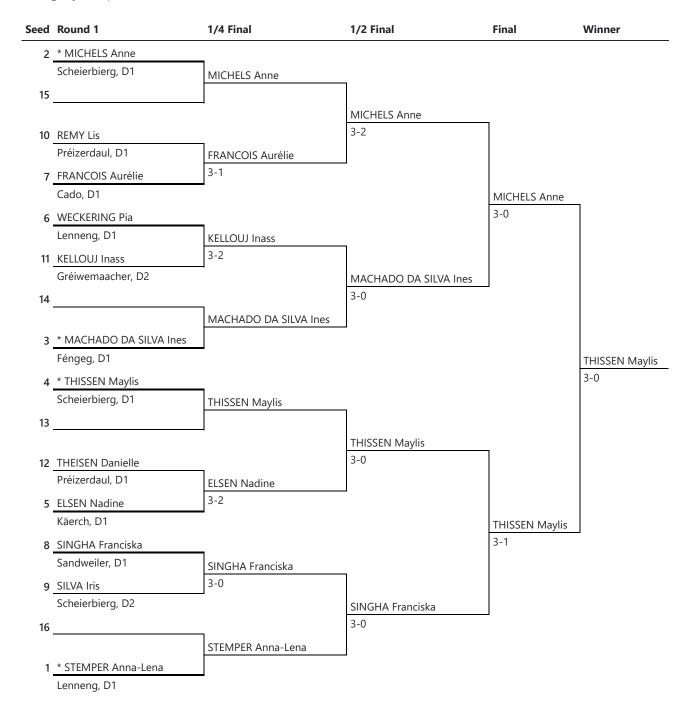
Category Simple Dam C 14:30



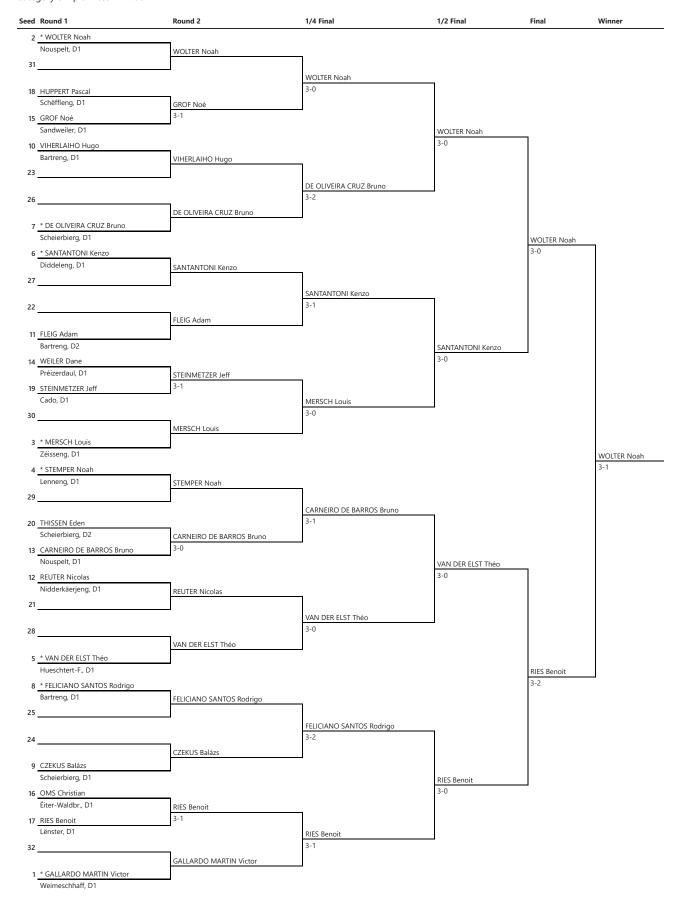
Category Simple Mess C 14:00



Category Simple Dam D 14:30

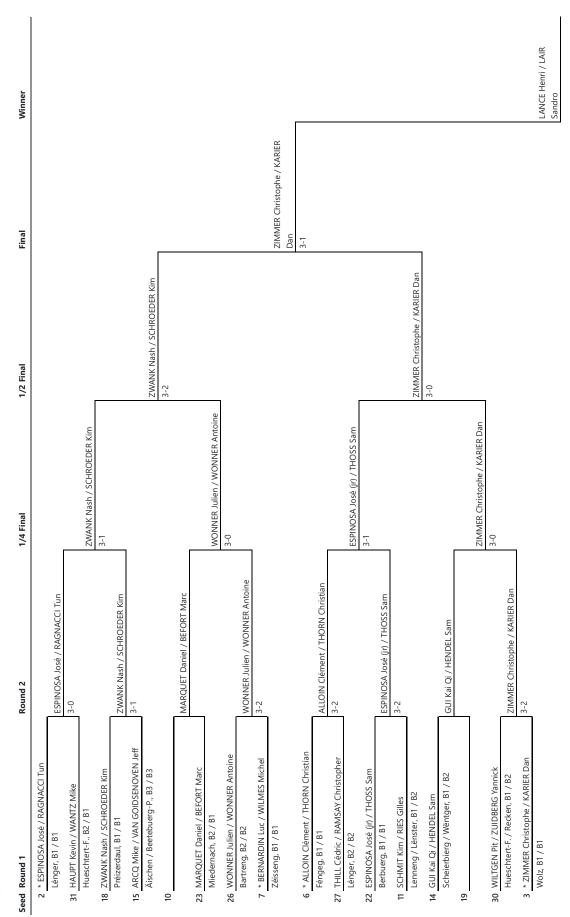


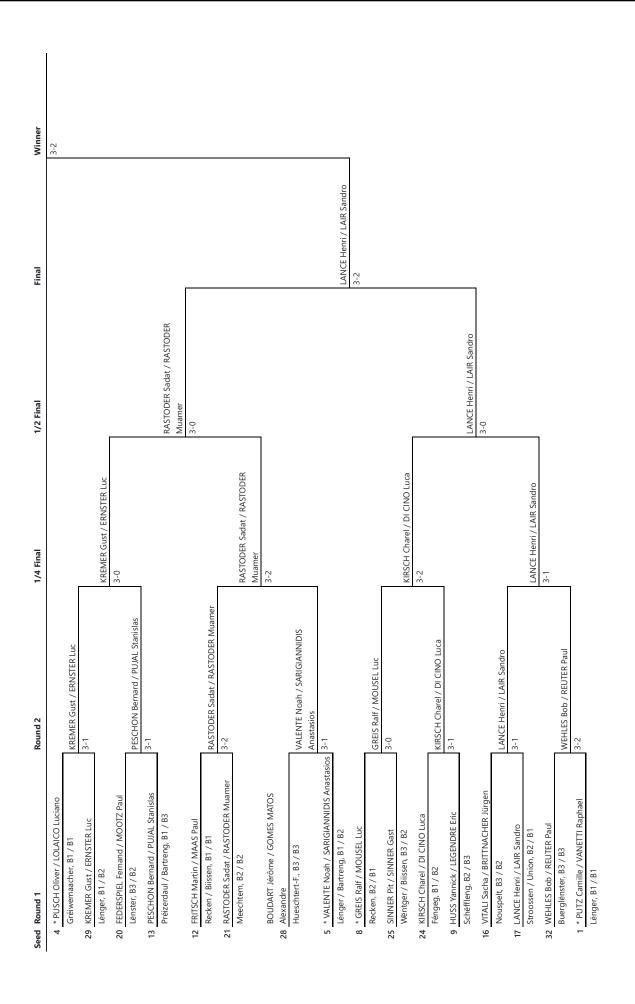
Category Simple Mess D 14:00



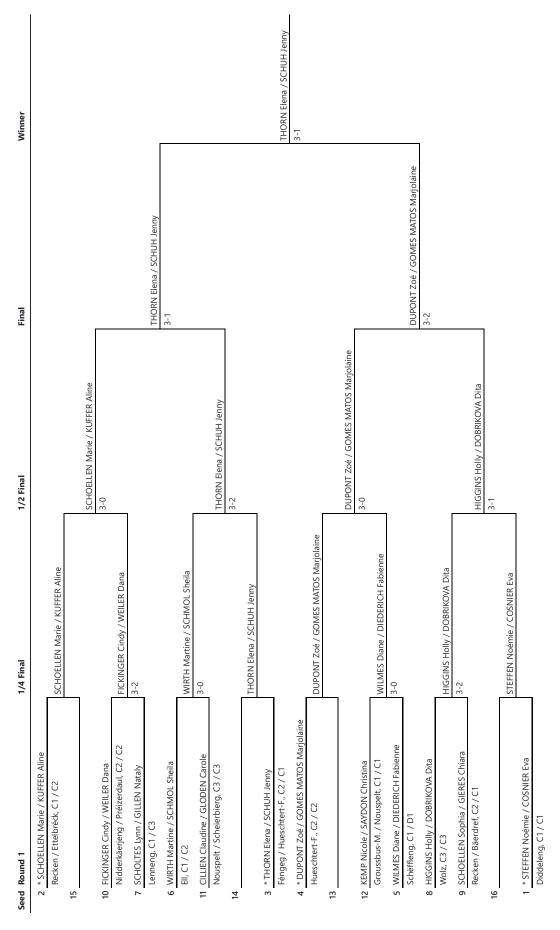


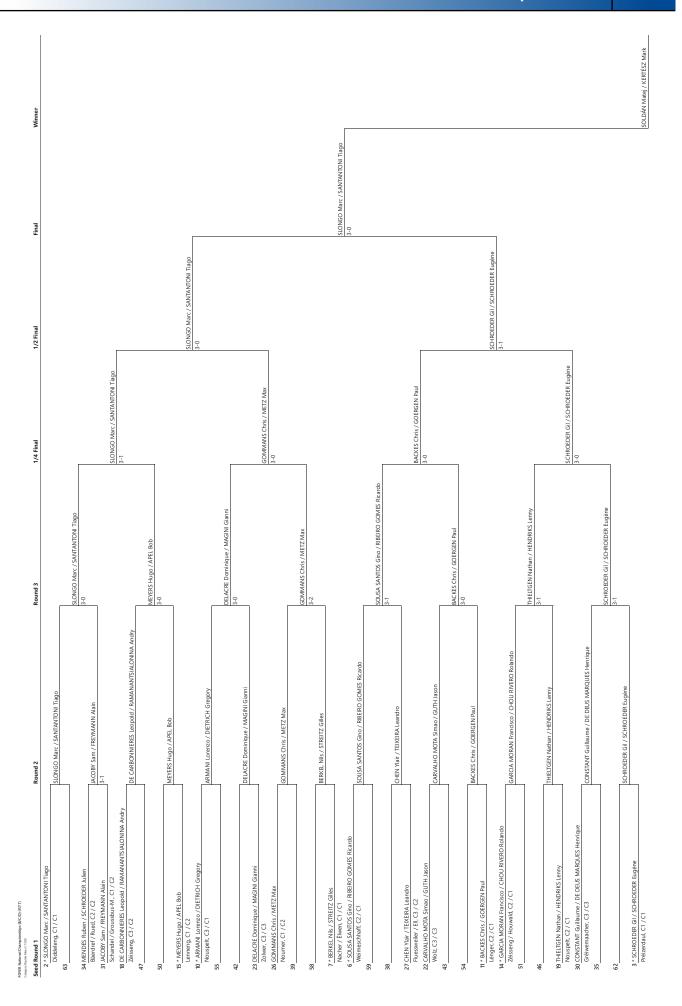
Category Double Mess B 15:00

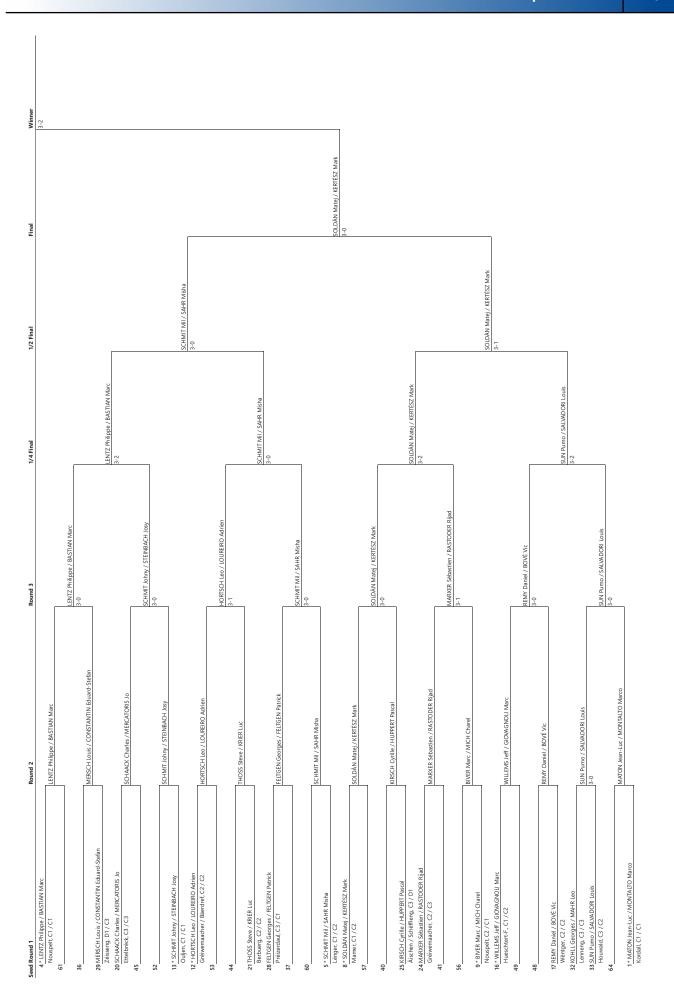




Category Double Dam C 15:30

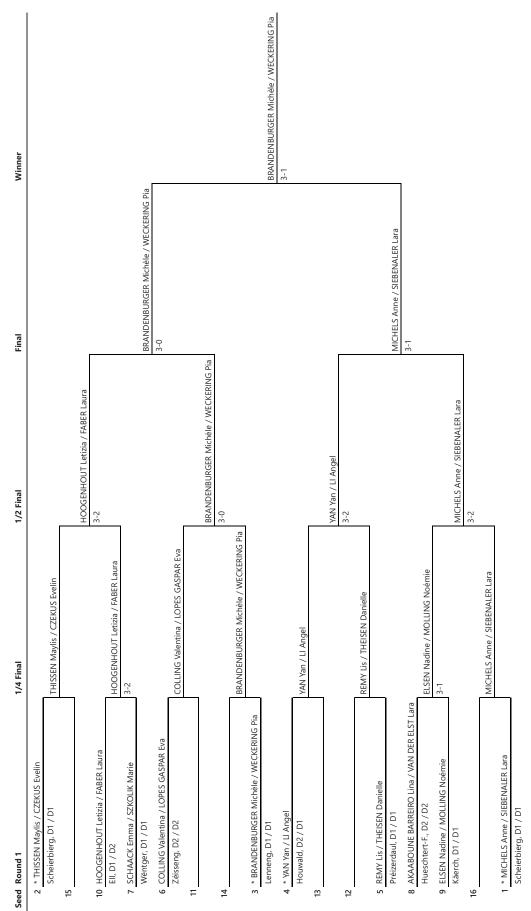


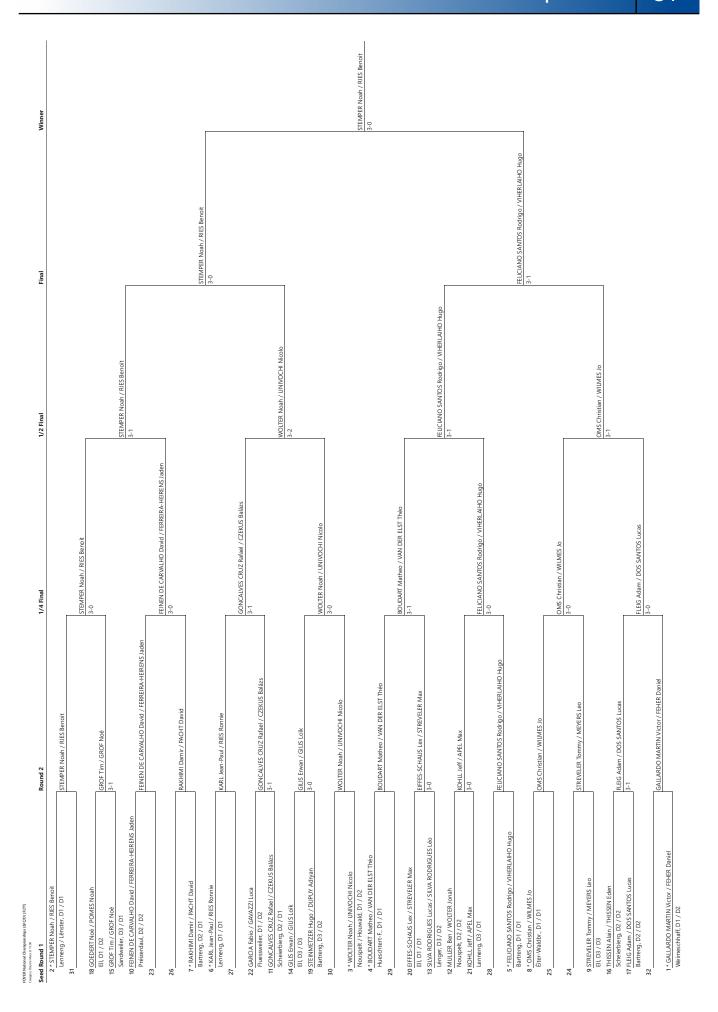




FOYER National Championships (B/C/D) (FLTT)

Category Double Dam D 15:30





IT'S ALL ABOUT GOOD TASTE



Einladung zum vereinsoffenen Lehrgang in Hosingen am 7. und 8. April 2025

Am Montag und Dienstag, dem 7. und 8. April, bietet der Luxemburger Tischtennisverband in Zusammenarbeit mit dem Verein Hosingen einen vereinsoffenen Förderlehrgang im "Centre sportif Parc Housen" (2, Am Parc, L-9836, Hosingen) an.

Der Lehrgang findet an beiden Tagen von 9:30-16:00 Uhr statt. Treffpunkt ist um 9:15 vor der Halle. Zwischen 12:00 und 14:00 Uhr wird eine Mittagspause stattfindet. Die Verpflegung der Spieler ist vom Veranstalter gewährleistet.

Der Unkostenbeitrag pro Spieler beträgt 50 Euro, wobei das Mittagessen hier einbegriffen ist.

Der Lehrgang richtet sich an alle Jugendspieler, bis ein maximales Klassement von C2. Die Teilnahme ist auch an nur einem Tag möglich.

Eine schriftliche Anmeldung mit Angabe des Alters und des Klassements ist erforderlich und sollte über Mail an Philippe Moulin (pmoulin@fltt.lu) bis zum 31. März gerichtet werden. Die maximale Teilnehmerzahl liegt bei 36 Spielern. Sollten sich zu viele Spieler anmelden werden die zuerst Eingeschriebenen berücksichtigt.

COSL-SPILLFEST 2025

Wie jedes Jahr ist die FLTT auch 2025 wieder mit einem Stand auf dem COSL-Spillfest (29. Mai 2025) vertreten.

Da sich bei dieser Gelegenheit die Möglichkeit bietet, sich vielen interessierten Kindern und Jugendlichen vorzustellen, möchte die CPSP dieses Jahr einem Verein die Möglichkeit bieten, sich bei dieser Gelegenheit der großen Öffentlichkeit durch einen Stand zu präsentieren.

Neben der möglichen Rekrutierung von Nachwuchsspielern wird die Teilnahme auch noch finanziell vom COSL unterstützt. Zudem werden die CPSP und das Sekretariat dem Verein bei der Planung zur Verfügung stehen.

Wenn Sie als Verein Interesse haben, von dieser Gelegenheit zu profitieren, dann melden Sie sich bitte schnellstmöglichst beim Verbandssekretariat (E-Mail: fltt@pt.lu).



KLASSEMENTSLËSCHTEN 2024 - 2025

Nr. 25

	ntslëscht sinn d'Resultater vun deenen hei chte Kompetitioune mat berücksichtegt ginn	Datum, vun deem un déi nei Klassementer gëllen
Datum (Spilltermin)	Kompetitioun a Spilldag	(24h00)
2025-02-13 (ZH)	MM: DAM D-2.2	
2025-02-15 (ZHa)	MM : AUDI League 1/4-F	2025-02-19
2025-02-15/16 (ZHa)	Foyer National Championships B/C/D	

All Spiller deen op dëser Klassementslëscht steet, muss vun deem Datum un deen der Faarf lénks nieft sengem Numm entsprécht, vu sengem Veräin mat sengem neie Klassement (1) an de Veräinsekippen agesat ginn an (2) fir déi individuell Kompetitiounen (Veräinstournoien, Kriteriumen, Landes- a Regional-Meeschterschaften) ageschriwwe ginn.

Veräin	Spiller (NUMM a Virnumm)	vun	7	ор	+/-	Erfallsdatum
				ı		
Diddeleng	COSNIER Eva	C1	7	B3		2025-02-19
Diddeleng	HANSEN Finja	В3	7	B2	+1,5	2025-02-19
Diddeleng	WILMES Brix	B2	\	B1		2025-02-19
Gréiwemaacher	HORTSCH Leo	C2	ҡ	C1		2025-02-19
Gréiwemaacher	KELLOUJ Inass	D2	ҡ	D1	+1,0	2025-02-19
Houwald	SUN Pumo	C3	ҡ	C2	+1,0	2025-02-19
Hueschtert-F.	SCHUH Jenny	C1	ҡ	В3		2025-02-19
Lénger	PUTZ Camille	B1	ҡ	А3		2025-02-19
Lénger	RAGNACCI Tun	B1	ҡ	А3		2025-02-19
Lenneng	BRANDENBURGER Michèle	D1	ҡ	C3		2025-02-19
Recken	GREIS Ralf	B2	7	B1	+0,5	2025-02-19
Scheierbierg	SILVA Iris	D2	7	D1	+0,5	2025-02-19
Zéisseng	KRAUS Stéphane	C3	7	C2	+2,0	2025-02-19

Reklamatioune wat eng Klassementslëscht ugeet musse spéitstens den Dag no der Verëffentlechung vun deeër betreffender Lëscht un d'Commision Technique geschéckt ginn (schwol.steve@gmail.com).

No deem hei virdru festgeluegten Termin gëllen déi nei Klassementer als definitif vum Veräin acceptéiert.

Regionaltraining Norden in Wiltz

Die FLTT organisiert in der Saison 2024/2025 ein neues Regionaltraining in Wiltz, das ambitionierten, jungen Spielerinnen und Spielern der nördlichen Region eine zusätzliche Trainingsmöglichkeit, neben ihren regulären Vereinstrainings, bietet. Ziel ist es die jungen Spieler*innen der verschiedenen Vereine in der Region zusammenzubringen und gemeinsam ihre Fähigkeiten im Tischtennis weiterzuentwickeln.

Das Training findet jeden Montag von 18:00 bis 20:00 Uhr in der Trainingshalle des DT Wolz in Wiltz statt (16, Campingstrooss, L-9554 Wiltz).

Das Training steht unter der Leitung von Tun Hubsch, der hierbei von Mitgliedern des FLTT-Trainerteams unterstützt wird, um eine bestmögliche Betreuung der Spieler zu ermöglichen.

Jugendspieler*innen ab einem Niveau von D2 können dieses Angebot nutzen.

Eine Beteiligung von 50 € für die Saison ist vorgesehen.

Bei Interesse an einer Teilnahme oder weiteren Fragen soll Tun Hubsch kontaktiert werden (621593937 / tun.hubsch@gmail.com).



Photo des Regionallehrgangs Norden in Wilwerwiltz im Mai 2024

Offenes Training in der COQUE am Samstagmorgen

(ab dem 21.09.2024)

Wir bieten allen Nachwuchsspielern die Möglichkeit, am Samstagvormittag (ab 21.09.2024) an einer Trainingseinheit in der COQUE teilzunehmen. Dieses Training findet jeden Samstag von 9:30 bis 11:30 Uhr, außer in den Schulferien, im Tischtennis-Trainingsraum im Untergeschoss der COQUE statt. Geleitet wird es von Trainern des Verbands. Für organisatorische Fragen ist Philippe Moulin zuständig.

Es ist eine Gelegenheit für Kinder, in den Tischtennissport hineinzuschnuppern, eine Einführung in den Tischtennissport zu bekommen oder ihr Niveau im Tischtennis zu verbessern.

Bei diesem Training treffen die Kinder auch auf andere Mitglieder der FLTT-Kader, die gleichzeitig auch in der COQUE trainieren.

Bis zum 15. Lebensjahr sind alle Spieler willkommen. Eine regelmäßige Anwesenheit ist jedoch erwünscht. Der Zugang zu den ersten 6 Einheiten ist kostenlos, danach können Sie gegen eine Gebühr von 50 € das ganze Jahr über an allen Einheiten teilnehmen.

Auch Spieler ohne Lizenz können teilnehmen, allerdings ist es aus versicherungstechnischen Gründen notwendig, sich im Laufe der Zeit eine Lizenz zu besorgen.

Wir treffen uns immer um 9.15 Uhr im Eingang der COQUE. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Wer vorab weitere Informationen wünscht, kann sich vorab an Philippe Moulin (691 32 05 53 oder per Mail: Philippe.moulin011@gmail.com) oder das Sekretariat der FLTT (fltt@pt.lu) wenden oder bereits mitteilen, dass er kommen will.



Europe Top 16 Cup 20.02.-23.02.2025 - Montreux (SUI)

Damen Einzel

Ni Xia Lian (WR 67)

Qual. Rd. 1 – Piccolin Giorgia (ITA, WR 66)

1-3

-4, 7, -6, -8

De Nutte Sarah

Frankreich, Pro A Dienstag, 18.02.2025

Metz TT

De Nutte Sarah (FFTT 30)

- Le Mans Sarthe TT - Nivelle Elodie (FRA, FFTT 78) 3-0 3-0

3, 7, 6

Mladenovic Luka

Deutschland, Herren 1. Bundesliga Sonntag, 16.02.2025

TTC Zugbrücke Grenzau Mladenovic Luka (DTTB 87)

Mladenovic / Walker

- TSV Bad Königshofen - Ueda Jin (JPN, DTTB 17)

- Ueda / Allegro

1-3 1-3

2-3

8, -10, -7, -9 -3, 9, -6, -10

Sadikovic Enisa

Deutschland, Damen 3. Bundesliga Sonntag, 16.02.2025

TTC Weinheim II

Sadikovic Enisa / Wolf Jennie

Sadikovic Enisa (DTTB 121)

- TTF Rastatt

- Kiziuk Kateryna / Vydruchenko Alina - Krämer Tanja (GER, DTTB 61)

3-1 2-3

<u>1-6</u>

7, 7, -11, 7 -8, 8, 4, -12, -7

Über 70 Teilnehmer beim Lehrgang von Kader und Aufbaugruppe in der Coque

Vom 17.-21. Februar war die Trainingshalle in der Coque beim Fastnachtslehrgang mit über 70 Spielern maximal gefüllt. Neben den Spielern der Erwachsenen- und Jugendkader, nahmen auch die jungen Spieler der Aufbaugruppe, sowie eine Reihe internationaler Gäste am Lehrgang teil.

Bei diesem Lehrgang bereiteten verschiedene Spieler ihre Teilnahme am Safirs International Tournament in Örebro (Schweden) vom 21-23. Februar vor. Hierbei wurden sie von einer Reihe internationaler Trainingspartner unterstützt, die aus Frankreich, Griechenland und Chile nach Luxemburg kamen um zu trainieren. Auch war eine sehr junge Schweizer Delegation mit 4 Mädchen und 4 Jungen anwesend, die während der Woche mit den Luxemburger Jugendspielern trainierten und für wichtige Austauschmöglichkeiten sorgten.

Darüber hinaus war im Rahmen des Lehrgangs das INAPS (Institut national de l'activité physique et sportive) in der Halle präsent um das praktische Examen mehrerer Kandidaten der LUXQF5 Trainerausbildung abzunehmen und die ALAD (Agence luxembourgeoise antidopage) informierte die Kaderspieler und Trainer in einer Informationssitzung über ihre Tätigkeiten.

Nach einer ereignisreichen Woche konnte so ein sehr positives Fazit gezogen werden



COSL-Kollektivkaskoversicherung

Wie in der Vergangenheit haben alle Verbandsdirigenten (Mitglieder der Kommissionen, Sonderkommissionen oder Gerichtsinstanzen, Schiedsrichter und Honorartrainer) sowie die Vereine (Vereinsdirigenten) die Möglichkeit sich über die FLTT in eine Kollektivkaskoversicherung einzutragen, welche vom COSL abgeschlossen wird.

Die Versicherungsprämie für die von Vereinen gemeldeten Personen werden den betroffenen Vereinen am Ende jeder Saison abgerechnet ("Décomptes"), die Versicherungsprämie der Verbandsdirigenten wird von der FLTT getragen.

Um Missverständnissen vorzubeugen und Unklarheiten aus der Welt zu schaffen, veröffentlichen wir nachfolgend die wichtigsten Bedingungen und Informationen zu dieser Versicherung (komplett nachzulesen im Internen Reglement 27 "Sportunfälle und Versicherungen"):

- Die Versicherung kann ausschließlich für <u>Dirigenten</u> abgeschlossen werden; <u>Spieler</u> können <u>nicht</u> Nutznießer dieser Versicherung sein.
- Die Versicherung gilt nur bei Personen, die <u>selbst keine eigene Kaskoversicherung</u> abgeschlossen haben.
- Die Versicherungsprämie beträgt 20 EUR pro Person und pro Jahr.
- Die Versicherung deckt einen maximalen Neuwert der versicherten Fahrzeuge von 30.000 EUR ab.
- Die Versicherung deckt die Schäden ab an einem Fahrzeug, das von einem versicherten Dirigenten gesteuert wird; ein beschädigtes Fahrzeug muss also weder einem versicherten Dirigenten noch dem Fahrer gehören; für die Schadensdeckung ist einzig und allein die Eigenschaft des <u>versicherten Fahrers</u> maßgebend.
- Die Versicherung deckt die Schäden ab die entstehen durch Feuer, Diebstahl, Fensterbruch und Unfall; im Fall eines Unfalls ohne Beteiligung einer identifizierten Drittperson wird ein Eigenbeitrag ("Franchise") von 500 EUR angerechnet.
- In Luxemburg gilt die Versicherung nur auf dem direkten Weg vom Wohn- oder Arbeitsort des Versicherten zum Ort der zu besuchenden Veranstaltung, und dies während zwei Stunden vor und während zwei Stunden nach der Veranstaltung.

Im Ausland gilt die Versicherung für die Länder Albanien, Andorra, Belgien, Bosnien-Herzegowina, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, England, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Malta, Mazedonien, Monaco, Montenegro, Niederlande, Nordirland, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Ungarn, San Marino, Schweiz, Serbien, Slowakei, Slowenien, Schweden, Spanien, Tschechei, Türkei, Vatikan und Zypern und zwar auf dem direkten Weg vom Wohnort des Versicherten zum Ort der zu besuchenden Veranstaltung, sowie an Ort und Stelle im Ausland auf dem direkten Weg zwischen dem Aufenthaltsort und dem Ort der Veranstaltung, und dies während zwei Stunden vor und während zwei Stunden nach der Veranstaltung. Für Fahrten in andere Länder als die vorgenannten ist das vorherige Einverständnis der Versicherungsgesellschaft erfordert.

Die Meldungen zu dieser Versicherung werden von der FLTT an das COSL weitergeleitet. Wir bitten deshalb alle **Vereine**, welche ihre Dirigenten für einschreiben möchten, bei der FLTT ihre Namensliste schriftlich (Email) bis spätestens zum **01**. **März 2025** einzureichen.

Gleichzeitig bitten wir auch alle **Verbandsdirigenten** uns bis spätestens zum **01. März 2025** mittels nachfolgendem Coupon mitzuteilen, wenn sie sich von der FLTT in diese Versicherung einschreiben lassen wollen:

	Einsen	den bis spä	itestens zum 1. März 2	025 an FLTT, 3 route d'Arl	on, L-8009 Strassen,	Email: fltt@pt.lu
Name:		· 		· 		
Funktion	n in der FLTT:					
Zeitraum	ո։	0	Januar-Dezember	2025		
Versiche	rungsprämie wir Kasko-Versiche	d aufgrui	nd meiner Verban	dsfunktion von der	FLTT übernomm	ekreuzte Zeit einzuschreiben. Die nen. Ich habe selbst privat kein e Verbandsdirigent unterwegs bin
	Datum		-	Unterschrift		





FEB	1	2	3	4	2	9	7	œ	6	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28		FEB
Veräins-Tournoi		Kordall																				Biekerech								Veräins-Tournoi
-																														-
Nat. Verbands-Org															ILM B: Coque	ILM C/D : Houwald							L&G-Day 2	(Rued)						Nat. Verbands-Org
JEUNES						H.		CAD 3.1				Lehrgang	Kader	FLTT				Lehrgang	Kader	FLTT										JEUNES
DAMES						CH DAM 1/4-F							DAM 2.2										L&G-D 2				DAM 2.3			DAMES
SEN RL (PR-D6)	SEN 2.4					0		SEN 2.5																						SEN RL (PR-D6)
NL2•NL3	2.4							2.5																						NL2•NL3
NL1 PD	2.4							2.5	~						1															NL1 PD
NL1 PO	2.3	2.4						2.5							1/4-FIN															NL1 PO
KSpT	75	17				ZFa		20	57				НZ		7112	7						711	GL7				ΓZ			KSpT
KAT																														KAT
Jugend					EYS	Croatia Open		CRO	Osijek			WTT Youth	Contender	TUR	Nevşehir		WTT Youth	Contender	POR	Vila Real										Jugend
Seniors 'Europa'																				Europe	Top 16	SUI	Montreux							Seniors 'Europa'
Seniors 'Welt'		Singapore	•	Smash		2025		SGP		WTT	Feeder		GER	Düsseldorf			WTT	Feeder		TUR	Nevşehir									Seniors 'Welt'
FEB	-	2	3	4	2	9	7	œ	6	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28		FEB

28
ZN 1/4-11N Z
WTT Youth
Contender
Wladyslawowo ZL 1/2-FIN 1
MZ
WTT Youth
Contender
NZ
OZ.
27
Turkiye Open
Nevsehir
ZP
ZQ R
ZR 1/2-FIN 2
KAT KSpT NL1 PO



LA FÉDÉRATION LUXEMBOURGEOISE DE TENNIS DE TABLE présente ses SPONSORS ET PARTENAIRES













